

## Achtung bei der Benutzung des Microsoft 200x "Change Journals"

Wie im *NetWorker Administrator Guide* beschrieben, ist die Benutzung dieser Datenbank vorteilhaft, denn auf diese Weise er auf NTFS Partitionen eine Vielzahl von geänderten Dateien und Verzeichnissen zur Sicherung erkennen, die mit den herkömmlichen Methoden einfach nicht festgestellt werden können. Ein Beispiel hierfür sind umbenannte Unterverzeichnisse - eine vollständige Tabelle finden Sie in den Handbüchern.

Standardmäßig ist der NetWorker so eingestellt, daß er das *Change Journal* (CJ) benutzt; Sie können die Konfiguration aber jederzeit ändern.

Es ist zwar in der Literatur klar beschrieben, wird aber in der Praxis immer wieder vergessen:

**Die Benutzung des Change Journals kann nur dann richtig arbeiten, wenn Sie die ganze Partition als Save Set angegeben haben.**

Folglich ist nur die Angabe *All* oder *d*: im Fest *Save Set* des Clients zulässig, damit Sie diese Eigenschaft des Betriebssystems benutzen können.